

Tegel, 29. VI. 1933

Eva liebe,

Gerade habe ich Deinen Brief von vorgestern bekommen, besta Sonntag. Das ist einer der wenigen Vorteile von Berlin. Inzwischen mußt Du den neuen eingeklemmten Brief bekommen haben und das Telegramm und meinen zweiten. Ich käme so gerne selbst.

Das hier ist nur ein Wort zur Antwort. Du sollst Dir keine Sorgen machen, auch wenn die Rebenburg nicht alles kann, was sie soll. Es muß ja nicht so ganz richtig sein. Und vielleicht ist es besser, wenn man nicht so anfängt, Heimatsucht zu bekommen wie in Schneewinkel. Man muß ja doch wieder weg.

Jetzt ist Ernst in Hamburg und Bob und Erik in Hittensee und es ist wieder stiller. Morgen will Schroeder die Prothese wegnehmen und definitiv ausführen. Etwas ändern läßt sich ja auch dann noch. Es bedrückt mich sehr, daß sie nicht ist wie sie sein soll. Und dann kommt noch verschiedene anderes und drückt mit. Ich



